



Sicherheitsempfehlungen für FETTE-REIFEN-RENNEN (ROAD und CROSS)

STRECKE

- Möglichst breite, ebene Straßen bzw. Wege wählen. Keinesfalls Straßen mit Schienen / Wege mit Schlaglöchern.
- Deutliche Streckenabspernung (ggfs. aufstellen von Ordnern (erkennbar zB an Warnweste) in regelmäßigen Abständen, besonders bei nicht eindeutiger Streckenführung).
- Deutliche Markierung von Hindernissen (Verkehrinseln, engen Kurven, etc.). Im Zweifel auch hier: Ordner mit Weste.
- Im Vorfeld klar definierte Abläufe, falls es zu einem Unfall kommen sollte: Wer leistet erste Hilfe? (1.Hilfe Koffer!). Wer ruft ggf. Notarzt? Optimal: Sanitäter an der Strecke.
Alle Helfer müssen die Telefonnummer kennen, die bei Unfall mit Verletztem anzurufen ist.

TEILNEHMER

- Helmpflicht für alle Teilnehmer (ggf. einige Leihhelme vorhalten).
Auf richtigen Sitz der Helme achten.
- Festes Schuhwerk (keine offenen Schuhe, Sandalen etc.).
- Eventuell am Start weinende Kinder gefühlvoll aus dem Rennen nehmen. Die Interessen des Kindes gehen im Zweifel denen der Eltern vor.

VOR DEM RENNEN

- Ohne unterschriebene Anmeldung keine Rennteilnahme!
- Sicherheitsempfehlungen (Infoblatt) für Teilnehmer mit der Startnummer an die Eltern aushändigen.
- Überprüfen der Räder auf Fahrtauglichkeit und Sicherheit.
Fällt ein offensichtlich nicht sicheres Rad auf (lose Teile wie Schutzbleche, Laufräder, Lenker / kaum funktionierende Bremsen), muss das Kind im letztlich eigenen Interesse vom Rennstart ausgeschlossen werden. Vertrösten Sie auf das nächste Mal.

RENNEN

- z.B. auffällig gekleideter, erwachsener Radfahrer – oder PKW – als Führungsfahrzeug, um die Strecke frei zu machen.
- Zuschauer – auch Eltern! - nicht die Strecke betreten lassen.
- Einsatz von als Helfer erkennbaren Personen (z.B Warnweste) auf der Rennstrecke, die auf dem Rad fahrend Hilfestellung geben und ggf. motivieren (pro Rennlauf etwa 3-4 Helfer auf dem Rad).
- Sofort nach Zieldurchfahrt dafür sorgen, dass der Zielbereich frei bleibt. Kinder bleiben dort gerne stehen.